DITEC™

ENTREMATIC

CE CUBIC6

IP1812DE- rev. 2012-07-10

DE Montage und Wartungshandbuch für Drehtorantriebe.
(Originalsprachlichen Anweisungen)

ICIM
ISO 9001
Cert. n° 0957

DITEC S.p.A.
Via Mons. Banfi, 3 - 21042 Caronno Pertusella (VA) - ITALY
Tel. +39 02 963911 - Fax +39 02 9650314
www.ditec.it - ditec@ditecva.com

INHALTSVERZEICHNIS

Thema	Seite
1. Allgemeine Sicherheitshinweise	*3*
2. Konformitätserklärung	*4*
2.1 Maschinenrichtlinie	*4*
3. Technische Daten	*5*
3.1 Hinweise zum Gebrauch	*5*
4. Installationsbeispiel	*6*
5. Anwendungsbeispiele	*7*
6. Installation	*8*
6.1 Einleitende Kontrollen	*8*
6.2 Installation der Einbauzarge	*8*
6.3 Installation des Hebelarms	*8*
6.4 Installation der Flügelentriegelung	*8*
6.5 Installation des Getriebemotors	*8*
6.6 Installation mit CUBIC6L-CUBIC6LG	*9*
6.7 Installation mit CUBIC6TC	*9*
6.8 Installation mit CUBIC6TIG	*10*
6.9 Installation CUBIC6FM-CUBIC6FMTI	*10*
7. Elektrische Anschlusse	*11*
8. Regelmäßiger Wartungsplan	*11*
9. Betriebsanleitung	*12*
9.1 Allgemeine Sicherheitshinweise	*12*
9.2 Anweisungen zur manuellen Entriegelung	*13*

ZEICHENERKLÄRUNG

Dieses Symbol verweist auf Anweisungen oder Hinweise zur Sicherheit, auf die besonders geachtet werden muss.

Dieses Symbol verweist auf nützliche Informationen für den Betrieb des Produkts.

Alle Rechte vorbehalten

Die wiedergegebenen Daten wurden mit höchster Sorgfalt zusammengestellt und überprüft. Es kann jedoch keinerlei Verantwortung für eventuelle Fehler, Auslassungen oder Näherungen, die technischen oder graphischen Notwendigkeiten zuzuschreiben sind, übernommen werden.

1. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Das vorliegende Installationshandbuch ist ausschließlich für das Fachpersonal bestimmt.
Die Montage, elektrischen Anschlüsse und Einstellungen sind unter Beachtung der Montageanweisung und Einhaltung der geltenden Normen auszuführen.
Vor Einbaubeginn sind die Anweisungen sorgfältig durchzulesen.
Falscher Einbau kann eine Gefahrenquelle darstellen.
Das Verpackungsmaterial (Kunststoff, Polystyrol usw.) ist vorschriftsmäßig zu entsorgen. Es ist von Kindern fernzuhalten, da sich Kinder daran verletzen können.
Vor Beginn der Montage ist der einwandfreie Zustand des Produkts zu überprüfen.
In explosionsgefährdeten Bereichen darf das Produkt nicht eingebaut werden: Entzündbare Gase oder Rauch stellen eine ernsthafte Sicherheitsgefährdung dar.
Nehmen Sie vor der Montage des Antriebs alle Veränderungen an der Struktur für die lichten Sicherheitsräume und den Schutz bzw. die Abtrennung aller Quetsch-, Scher-, Einzieh- und allgemeiner Gefahrenstellen vor.
Es ist sicherzustellen, dass die Montageuntergrund die erforderlichen Voraussetzungen an Festigkeit und Stabilität erfüllt. Der Hersteller des Antriebs schließt eine Haftungsübernahme im Falle der Nichtbeachtung der Montageanweisung bei der Toranlage aus. Desweiteren besteht kein Haftungsanspruch bei Verformungen, die durch den Gebrauch entstehen könnten.
Beachten Sie bei der Montage der Sicherheitseinrichtungen (Lichtschranken, Kontaktleisten, Not-Stopps usw.) unbedingt die geltenden Normen und Richtlinien, die technischen Regeln, die Montageumgebung, die Betriebslogik des Systems und die von dem automatisiertem Tor entwickelten Kräfte.
Die Sicherheitseinrichtungen dienen dem Schutz vor Quetsch-, Scher-, Einzieh- und sonstigen Gefahrenbereichen des automatisiertem Tor.
Zur Erkennung der Gefahrenbereiche sind die vorgeschriebenen Hinweisschilder anzubringen.
Bei jedem Einbau müssen die Kenndaten des automatisiertem Tor an sichtbarer Stelle angebracht werden.
Vor dem Netzanschluss ist sicherzustellen, dass die Daten auf dem Typenschild mit denen des Stromversorgungsnetzes übereinstimmen.
Am Versorgungsnetz einen allpoligen Schalter/Trennschalter mit Öffnungsabstand der Kontakte von mindestens 3 mm einbauen.
Prüfen, ob sich vor der Versorgungsanlage ein angemessener Fehlerstromschutzschalter und ein Überstromschutz befinden.
Gegebenenfalls das automatisierte Tor an eine wirksame und den geltenden Sicherheitsvorschriften entsprechende Erdungsanlage anschließen.
Unterbrechen Sie während der Montage-, Wartungs- oder Reparaturarbeiten die Stromzufuhr, bevor Sie den Zugang zu den elektrischen Geräten öffnen.
Eingriffe an den elektronischen Geräten dürfen nur mit antistatischem geerdetem Armschutz vorgenommen werden.
Der Hersteller des Antriebs lehnt jede Haftung für die Montage von Sicherheits- und betriebstechnisch ungeeigneten Bauteilen ab.
Bei Reparaturen oder Austausch der Produkte dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile verwendet werden.
Der Monteur ist verpflichtet, dem Betreiber der Anlage alle erforderlichen Informationen zum automatischen, manuellen und Notbetrieb des automatisiertem Tor zu liefern und die Betriebsanleitung auszuhändigen.

2. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

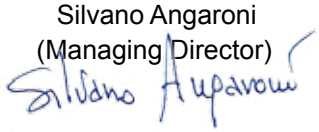
(Richtlinie 2006/42/EG, Anhang II-B)

Der Hersteller DITEC S.p.A. mit Firmensitz in Via Mons. Banfi, 3 - 21042 Caronno Pertusella (VA) - ITALY erklärt, dass der Drehtorantrieb der Serie CUBIC:

- für den Einbau in eine hhandbetriebenes Tor hergestellt wurde, um im Sinne der Richtlinie 2006/42/EG eine Maschine darzustellen. Der Hersteller des motorisiertem Tor muss vor der Inbetriebnahme der Maschine ihre Konformität im Sinne der Richtlinie 2006/42/EG (Anhang II-A) erklären;
- den wesentlichen anwendbaren Sicherheitsbestimmungen gemäß Anhang I, Kapitel 1 der Richtlinie 2006/42/EG entspricht;
- der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG entspricht;
- der EMV-Richtlinie 2004/108/EG entspricht;
- die technischen Unterlagen dem Anhang VII-B der Richtlinie 2006/42/EG entsprechen;
- die technischen Unterlagen von Renato Calza mit Sitz Via Mons. Banfi, 3 - 21042 Caronno Pertusella (VA) - ITALY verwaltet werden;
- ein Exemplar der technischen Unterlagen den zuständigen staatlichen Behörden in Folge einer ausreichend begründeten Anfrage bereitgestellt wird.

Caronno Pertusella,
29-12-2009

Silvano Angaroni
(Managing Director)

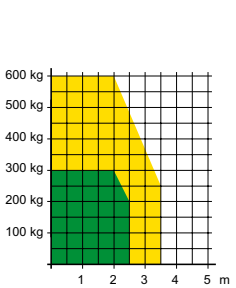
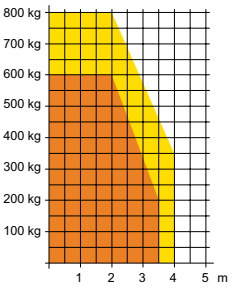
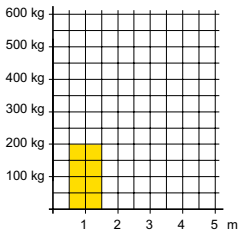


2.1 Maschinenrichtlinie

Gemäß der Maschinenrichtlinie (2006/42/EG) unterliegt der Installateur, der eine Tür oder ein Tor motorisiert, den gleichen Verpflichtungen wie ein Maschinenhersteller und hat somit folgendes zu tun:

- Erstellung der technischen Akte, die die im Anhang V der Maschinenrichtlinie genannten Dokumente enthalten muss;
  (Die technische Akte ist aufzubewahren und den nationalen Behörden mindestens zehn Jahre lang zur Verfügung zu halten. Diese Frist beginnt mit dem Herstellungsdatum der motorisierten Tür);
- Erstellung der EG-Konformitätserklärung gemäß Anhang II-A der Maschinenrichtlinie und Aushändigung an den Kunden;
- Anbringung der EG-Kennzeichnung an der motorisierten Tür laut Punkt 1.7.3. der Anlage I der Maschinenrichtlinie.

3. TECHNISCHE DATEN

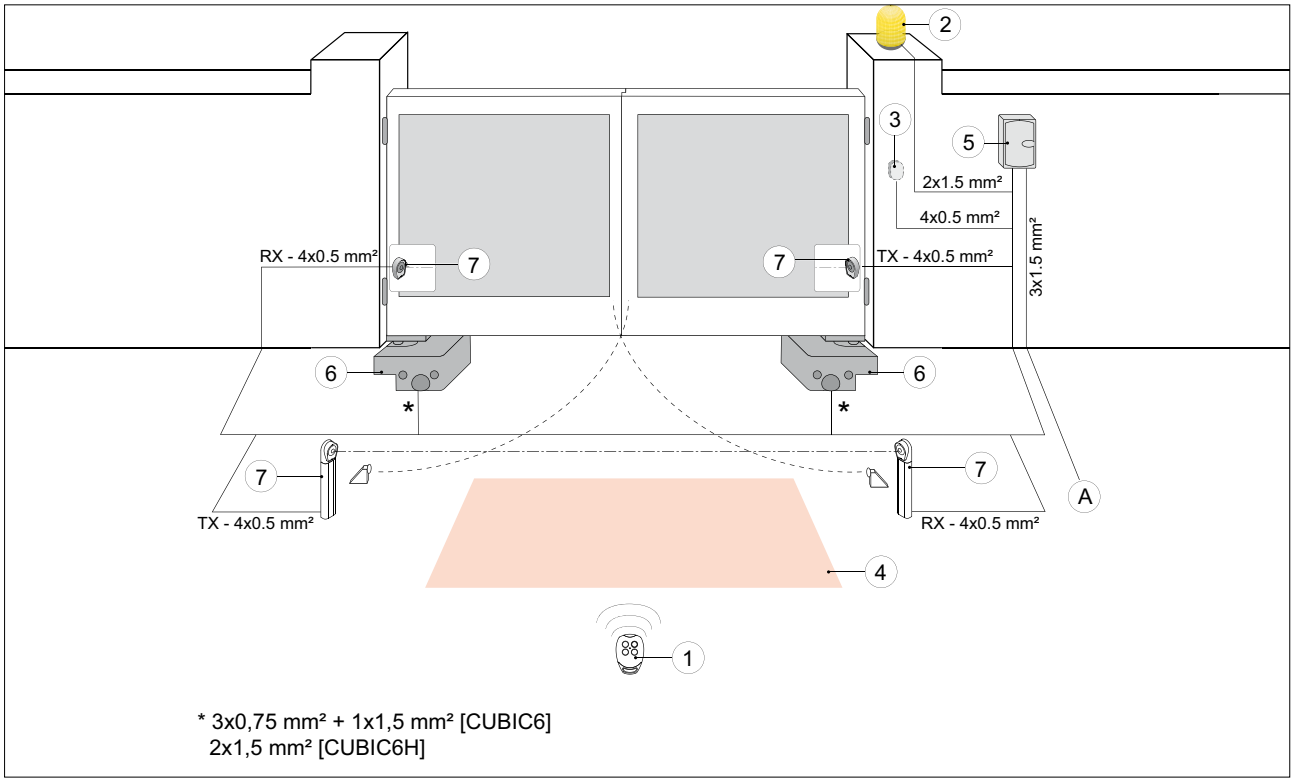
	CUBIC6	CUBI6H	CUBIC6HV
Spannungsversorgung	230 V~ 50 Hz	24 V⎓	24 V⎓
Stromaufnahme	1,5 A	12 A	12 A
Drehmoment	340 Nm	340 Nm	220 Nm
Kondensator	10 µF	-	-
Geschwindigkeit	18 s/90°	12÷25 s/90°	6÷13 s/90°
Max. Öffnung	110°-180° (Siehe Seite 7)	110°-180° (Siehe Seite 7)	110°-180° (Siehe Seite 7)
Betriebsklasse	3 - HÄUFIG	4 - INTENSIV	4 - INTENSIV
Einschaltdauer	S2 = 15 min S3 = 25%	S2 = 30 min S3 = 50%	S2 = 30 min S3 = 50%
Temperatur	min -20° C max +55° C min -35° C max +55° C (mit NIO Aktiv)	min -20° C max +55° C min -35° C max +55° C (mit NIO Aktiv)	min -20° C max +55° C min -35° C max +55° C (mit NIO Aktiv)
Schutzgrad	IP67	IP67	IP67
Steuerung	E2 - LOGICM	VIVAH	VIVAH
Gebrauchshinweise: m = Torbreite kg = Torgewicht CUBIC6L* CUBIC6LG** CUBIC6TIG CUBIC6TC	 [CUBIC6C*]	 [CUBIC6CG**]	

3.1 Hinweise zum Gebrauch

Betriebsklasse: 3 (etwa 30 Zyklen täglich für 10 Jahre oder 60 Zyklen täglich für 5 Jahre).
Verwendung: HÄUFIG (Für Mehrfamilienhaus-Installationen oder kleine Eigentumswohnanlagen mit häufig benutzten Einfahrten).
Betriebsklasse: 4 (etwa 100 Zyklen täglich für 10 Jahre oder 200 Zyklen täglich für 5 Jahre)
Verwendung: INTENSIV (Für Zugänge zu Eigentumswohnanlagen, Industrie- und Einkaufszentren, Parkplätze mit intensiv genutzten Einfahrten oder Eingängen).

- Die effektiven Betriebsleistungen beziehen sich auf das empfohlene Gewicht (2/3 des zulässigen Höchstgewichtes). Die Verwendung mit dem zulässigen Höchstgewicht kann die oben angegebenen Betriebsleistungen mindern.
- Die Betriebsklasse, die Betriebszeiten und die Anzahl aufeinanderfolgender Zyclen sind Richtwerte. Sie wurden mit Hilfe statistischer Verfahren unter normalen Betriebsbedingungen ermittelt und können im Einzelfall abweichen. Die Werte beziehen sich auf den Zeitraum, in dem das Produkt funktionsfähig ist, ohne daß außerordentliche Wartungsarbeiten erforderlich sind.
- Jede Toranlage weist veränderliche Faktoren auf: Reibung, Ausgleichvorgänge sowie Umweltbedingungen können sowohl die Lebensdauer als auch die Qualität der Funktionweise der Toranlage oder einer ihrer Komponenten (wie z.B. die Antriebssysteme) grundlegend ändern. Es ist Aufgabe des Installationstechnikers, für die einzelne Situation entsprechende Sicherheitseinrichtungen vorzusehen.

4. INSTALLATIONSBEISPIEL



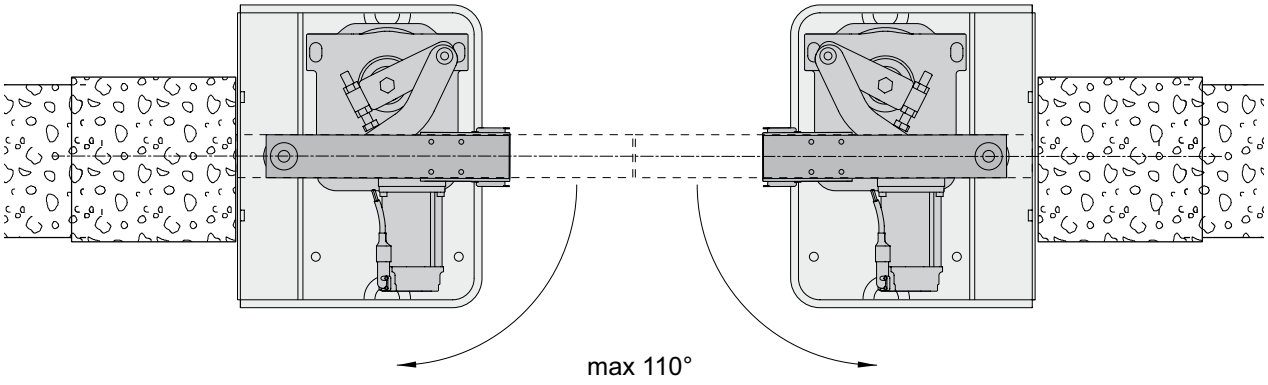
* 3x0,75 mm² + 1x1,5 mm² [CUBIC6]
2x1,5 mm² [CUBIC6H]

Bez.	Kode	Beschreibung
1	GOL4	Funksteuerung
2	LAMPH LAMP	Blinkleuchte 24 V= Blinkleuchte 230 V~
3	XEL5 GOL4M	Schlüsselschalter Funkcodetaster
4	LAB9	Schleifenauswerter für die Durchfahrts-/Durchgangskontrolle
5	E2 LOGICM VIVAH	Steuerung
6	CUBIC6 CUBIC6H CUBIC6C CUBIC6CG CUBIC6CY CUBIC6L CUBIC6LG CUBIC6TC CUBIC6TIG CUBIC6SBL CUBIC6SBD CUBIC6FM CUBIC6FMTI	Antrieb 230 V~ Antrieb 24 V= Einbauzarge Überdimensioniert Einbauzarge Edelstahl Einbauzarge Hebelbetätigungsarm Überdimensioniert Hebelbetätigungsarm Kettenbetätigungsset Überdimensioniert Zahnradgestänge Entriegelung über Hebel Entriegelung über Schlüssel Magnetischer Endschalter Magnetischer Endschalter für Zahnradgestänge
7	XEL2 LAB4	Lichtschranken Lichtschranken IP55
A		Die Stromversorgung an einen allpoligen Schalter mit einem Öffnungsabstand der Kontakte von mindestens 3 mm anschließen (nicht mitgeliefert). Der Netzanschluss muss auf einem unabhängigen, von den Anschlüssen an die Steuer- und Schutzvorrichtungen getrennten Kanal erfolgen.

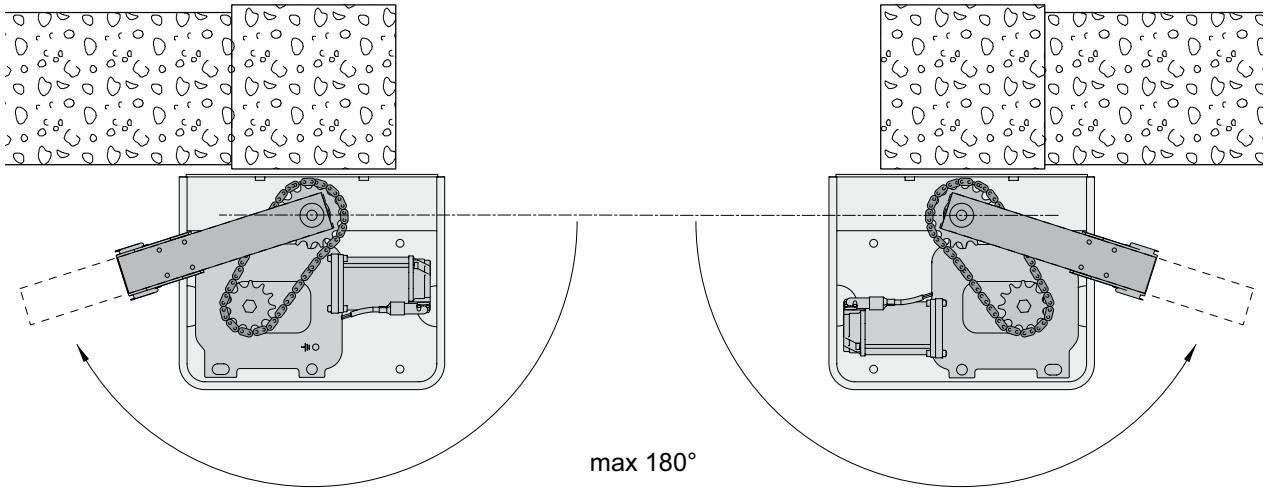
ANMERKUNG: Die Funktionsgarantie und die angegebenen Leistungen werden nur mit Zubehör und Sicherheitsvorrichtungen von DITEC erzielt.

5. ANWENDUNGSBEISPIEL

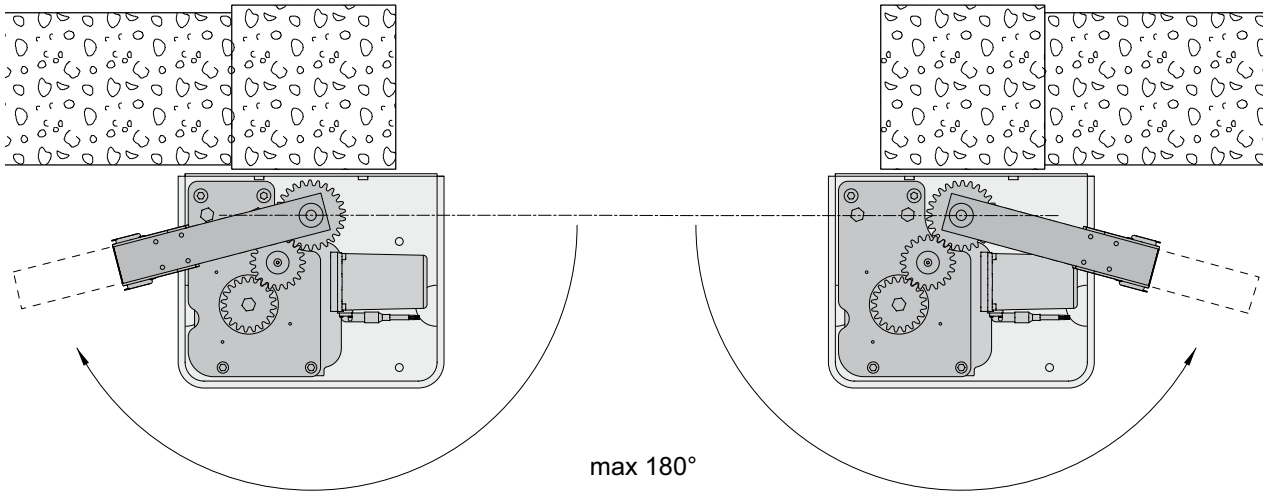
CUBIC6L - CUBIC6LG



CUBIC6TC



CUBIC6TIG



6. MONTAGE

Sofern nichts anderes angegeben wird, gelten alle Maße in Millimetern (mm).

6.1 Einleitende Kontrollen

Prüfen, ob die Konstruktion des Tors widerstandsfähig ist und die Schaniere geschmiert sind. Für die Öffnung und Schließung ist je ein Anschlag vorzusehen.
ANMERKUNG.: ist ein Flügel des Tores länger als 2,5 m, wird ein Elektroschloss empfohlen.

6.2 Installation der Einbauzarge

Die Installation der Einbauzarge wie im zugehörigen Handbuch beschrieben ausführen.

6.3 Installation des Hebelarms

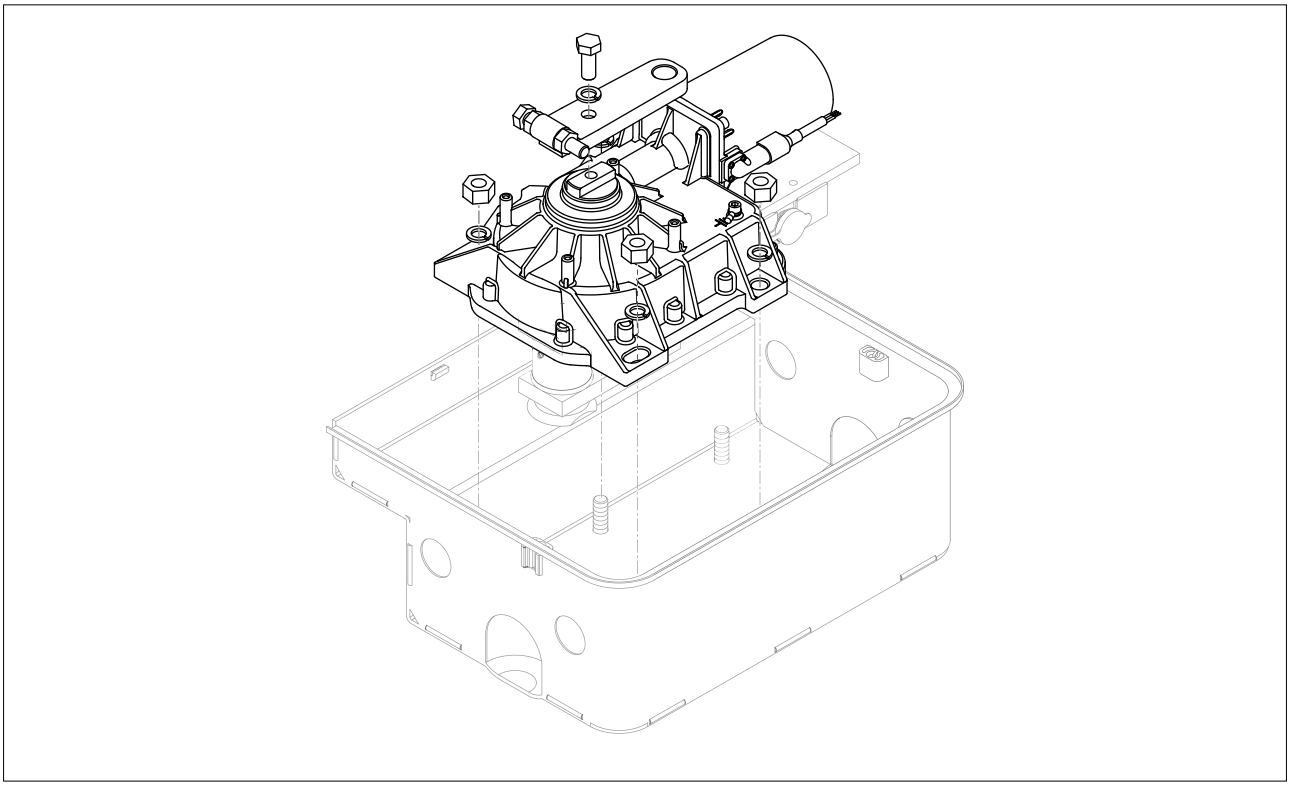
Die Auswahl und Installation des Hebelsystems wie im zugehörigen Handbuch beschrieben ausführen.

6.4 Installation der Flügelentriegelung

Die Auswahl und Installation der Flügelentriegelung wie im zugehörigen Handbuch beschrieben ausführen.
ACHTUNG: um die Installation der Entriegelung einfacher zu gestalten, empfehlen wir die Positionierung des Tores in der Mitte der Einbauzarge sowie das Entfernen des Deckels um genügend Platz für das Festziehen der Schrauben zu schaffen.

6.5 Installation des Getriebemotors

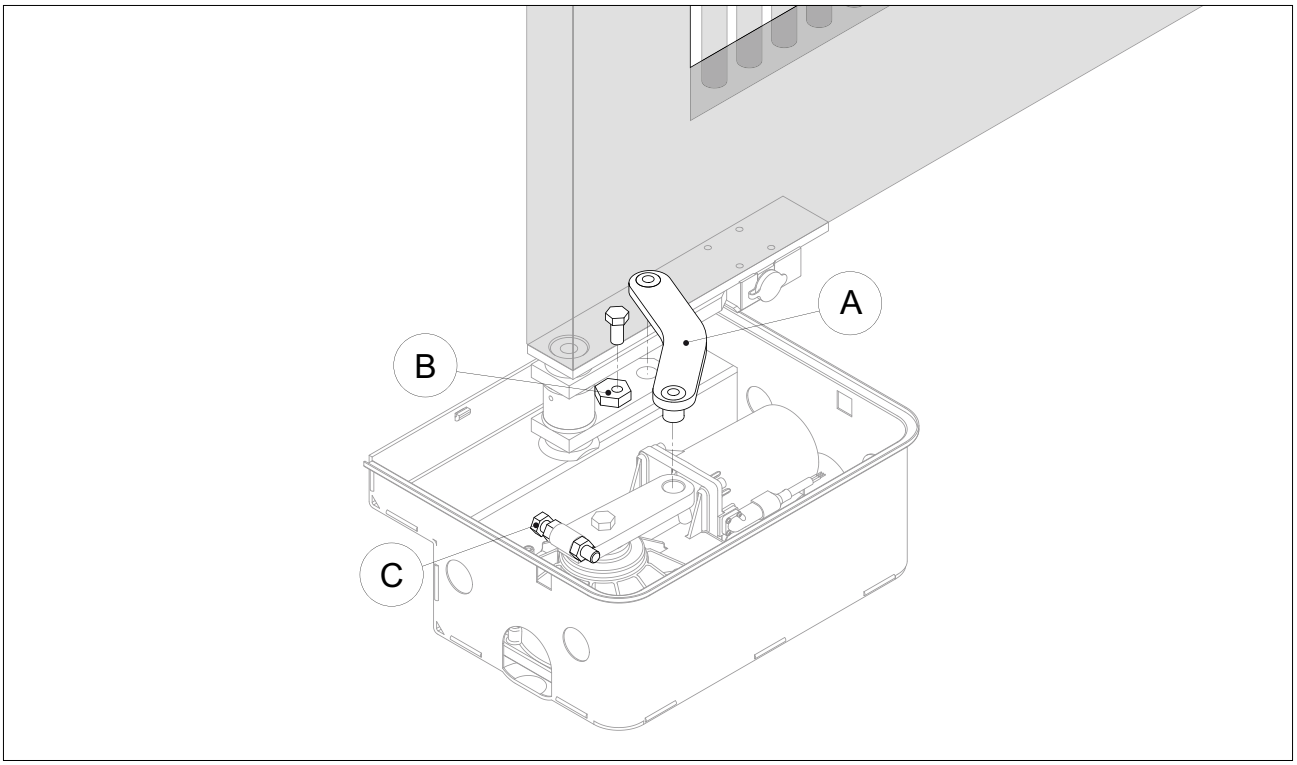
Nach erfolgreicher Installation der Einbauzarge, der zuge-hörigen Hebelsysteme und der Flügelentriegelung mit der Installation des Getriebemotors wie in der Abbildung aufgezeigt fortsetzen. *ANMERKUNG: das abgebildete Beispiel zeigt die Installation des Motors am rechten Torflügel.*
Den Boden der Einbauzarge von Erde und Betonresten befreien, damit der Getriebemotor eine einwandfreie Auflage besitzt.



6.6 Installation mit CUBIC6L-CUBIC6LG

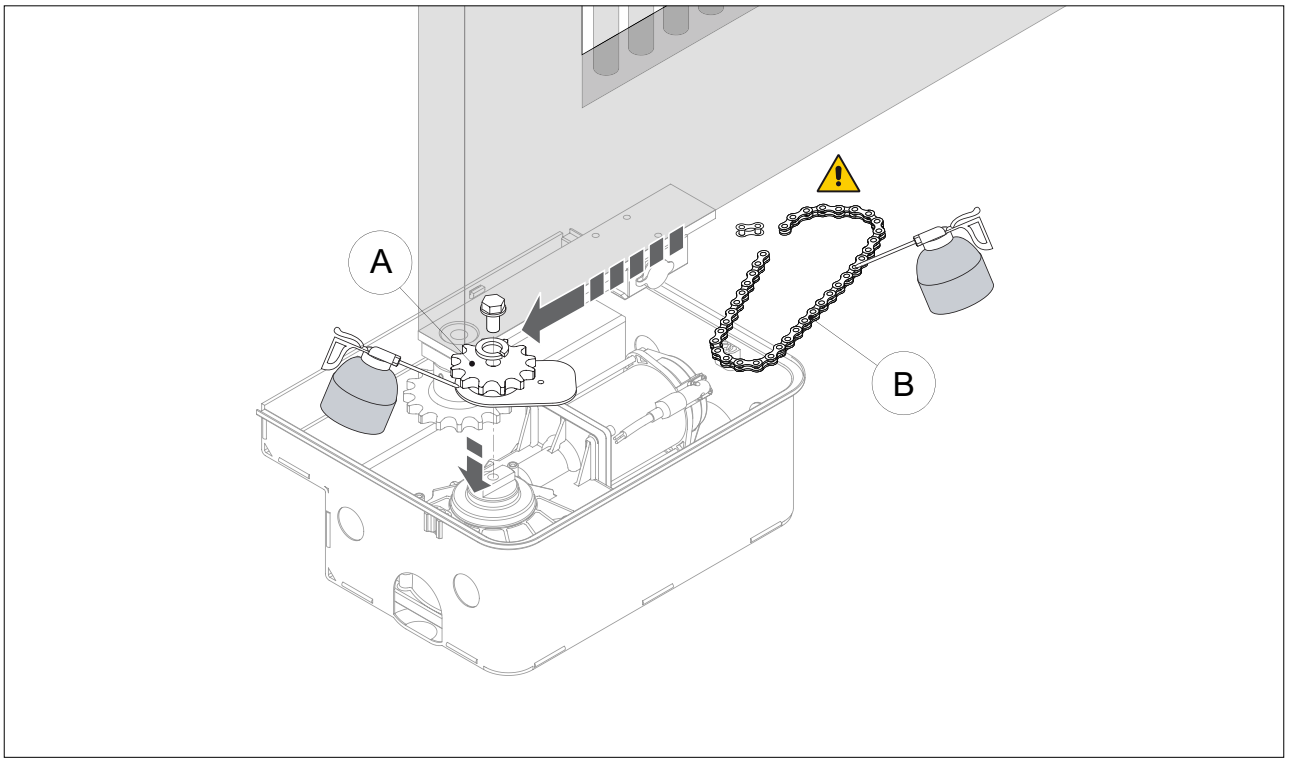
Den Hebel [A] einsetzen und die mechanische Sperren [B] und [C] positionieren und einstellen, wie in der Abbildung dargestellt.

ANMERKUNG: das abgebildete Beispiel zeigt die Installation des Motors am rechten Torflügel.



6.7 Installation mit CUBIC6TC

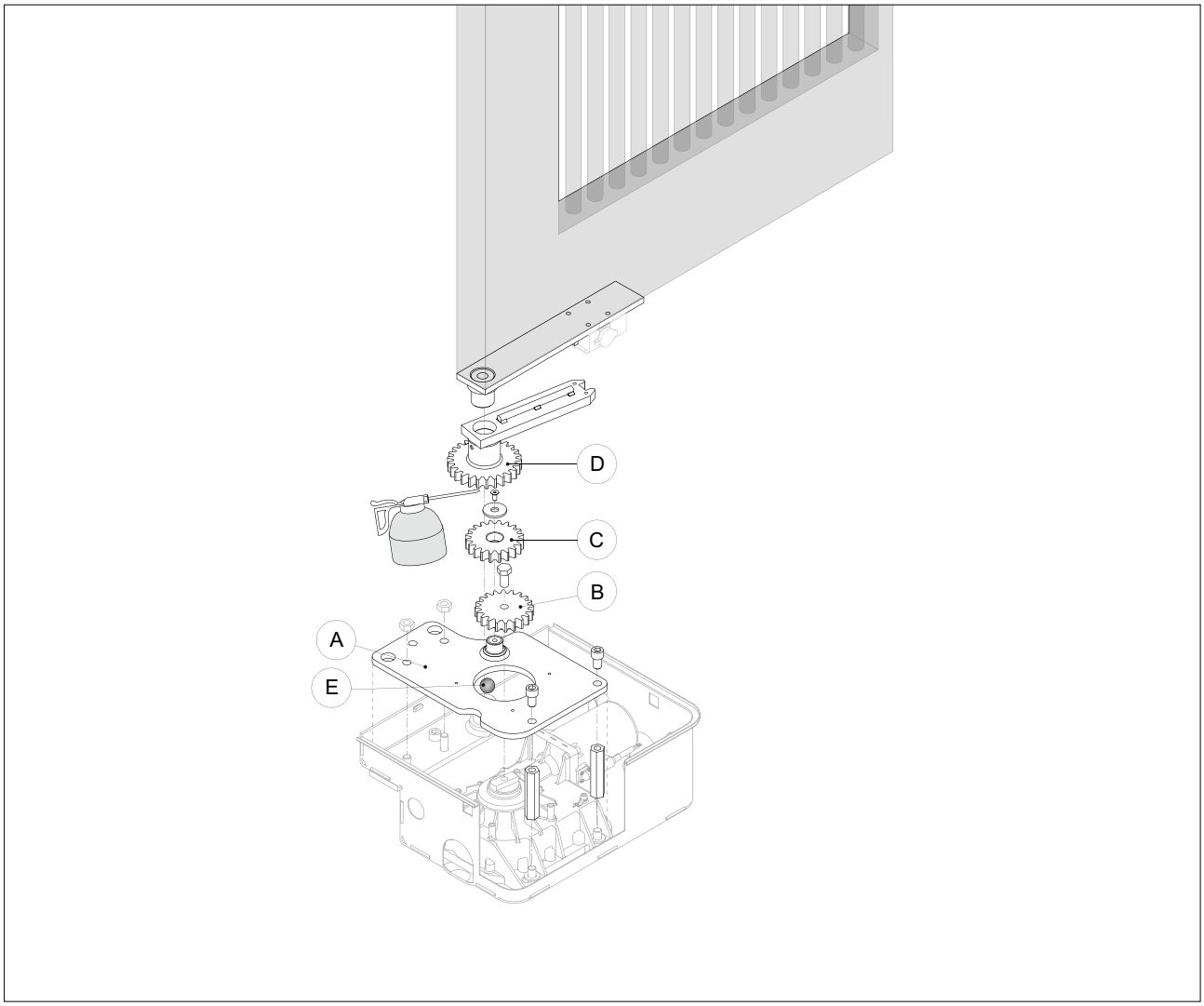
Die Ritzel [A] einsetzen und die beiden Ritzeln [B] mit der Kette verbinden, wie in der Abbildung dargestellt. Schmieren Sie die Kette und das Hebelsystem wie in der Abbildung dargestellt.



ACHTUNG: Nach dem Anschließen der Kette den Motor am Fundamentkasten befestigen.

6.8 Installation mit CUBIC6TIG

Die Platte [A] befestigen, die Zahnräder [B], [C] und [D] einsetzen, befestigen und schmieren. Die Kugel [E] wie auf der Abbildung angegeben positionieren.



6.9 Installation mit CUBIC6FM-CUBIC6FMTI

Der Laufweg der Flügel kann durch zwei magnetischen Endschaltern beschränkt werden.
Die Installation der magnetische Endschalter erfolgt wie im Benutzerhandbuch beschrieben.
Schliessen Sie die elektronischen Anschlüsse wie im Schaltplan dargestellt an.
ACHTUNG: die Magnetendschalter können die Stromversorgung des Motors nicht unterbrechen.

7. ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

Vor dem Netzanschluss ist sicherzustellen, dass die Daten auf dem Typenschild mit denen des Stromversorgungsnetzes übereinstimmen.
Am Versorgungsnetz einen allpoligen Schalter/Trennschalter mit Öffnungsabstand der Kontakte von mindestens 3 mm einbauen.
Prüfen, ob sich vor der Versorgungsanlage ein geeigneter Fehlerstromschutzschalter und ein Überstromschutz befinden.
ACHTUNG: die Anschlüsse für die Motorkabel müssen außerhalb der Einbauzarge in der eigens angebrachten Abzweigdose (nicht von uns geliefert).
Bei den Getriebemotoren CUBIC6 entspricht der blaue Leiter dem gemeinsamen Kontakt der Motorphasen und muss an die Klemmen W oder Z der Steuerung angeschlossen werden.
Der Getriebemotor CUBIC6 kann an die Steuerung E2 und LOGICM angeschlossen werden.
Die Getriebemotoren CUBIC6H und CUBIC6VH können an die Steuerung VIVAH angeschlossen werden.
Die elektrischen Anschlüsse und die Inbetriebnahme der Getriebemotoren werden in den Installationshandbüchern der Steuerung E2, LOGICM und VIVAH erläutert.

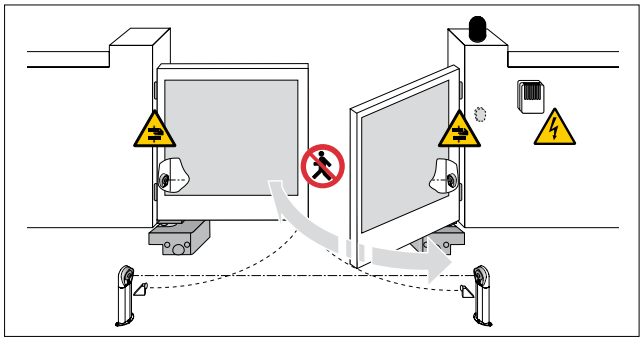
8. REGELMÄßIGER WARTUNGSPLAN

Führen Sie die nachstehenden Arbeitsschritte und Überprüfungen alle 6 Monate durch, je nachdem wie oft der Antrieb verwendet wird.

Unterbrechen Sie die Spannungsversorgung- 230 V~ und Akku (soweit vorhanden):
- Hebelsystem des Getriebemotors schmieren.
- Tordrehpunkte schmieren.
- Torschanier schmieren.
- Zustand der Elektroanschlüsse überprüfen.
- Befestigungsschrauben des Getriebemotors überprüfen.
- Innenseite der Zargen säubern und prüfen, ob die Drainage frei ist.
- Den Leistungswert des Motorkondensators überprüfen.

Schalten Sie die Spannungsversorgung- 230 V~ und Akku, (soweit vorhanden) ein:
- Die Krafteinstellung prüfen.
- Die Funktionsweise aller Steuerfunktionen und Sicherungen prüfen (Lichtschranken).
- Funktionieren des Entriegelungssystems überprüfen.

ACHTUNG: Bezüglich der Ersatzteile wird auf die Ersatzteilliste verwiesen.



9.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Diese Hinweise sind ein wichtiger Bestandteil des Produkts und dem Betreiber auszuhändigen.
Lesen Sie sie aufmerksam durch, denn sie liefern wichtige Informationen zur Sicherheit bei Installation, Gebrauch und Wartung.
Bewahren Sie diese Anleitungen auf und geben Sie diese an mögliche Mitbenutzer der Anlage weiter.
Dieses Produkt darf ausschließlich für die bestimmungsgemäße Verwendung eingesetzt werden.
Jeder andere Gebrauch ist als unsachgemäß und daher gefährlich zu betrachten.
Der Hersteller lehnt jede Haftung für Schäden infolge eines unsachgemäßen, falschen und unvernünftigen Gebrauchs ab.
Vermeiden Sie Eingriffe nahe der Scharniere bzw. mechanischen Bewegungsorgane.
Halten Sie sich während der Bewegung nicht im Arbeitsbereich des automatisiertem Tor auf.
Die Bewegung des automatisiertem Tors nicht aufhalten! Sonst entstehen Gefahrensituationen!
Nicht zulassen, dass sich Kinder im Arbeitsbereich der motorisierten Tür aufhalten oder dort spielen.
Halten Sie Kinder von den Fernbedienungen und/oder anderen Befehlseinrichtungen fern, um eine unbeabsichtigte Aktivierung des automatisierten Tors zu vermeiden.
Schalten Sie im Falle einer Betriebsstörung des Produkts den Hauptschalter aus.
Versuchen Sie nicht, die Tür/das Tor selbst zu reparieren oder direkt einzugreifen, sondern wenden Sie sich an qualifiziertes Fachpersonal. Zuwiderhandlungen können Gefahrensituationen mit sich bringen.
Jede Art von Reinigungs-, Wartungs- oder Reparaturarbeit darf nur von einem Fachmann durchgeführt werden.
Zur Sicherstellung der Leistung und Betriebstüchtigkeit der Anlage sind die erforderlichen Wartungsarbeiten für das automatisierte Tor in regelmäßigen Abständen nach Vorgabe des Herstellers von Fachpersonal durchzuführen. Insbesondere wird die regelmäßige Überprüfung der Betriebstüchtigkeit aller Sicherheitseinrichtungen emp-fohlen. Die Montage-, Wartungs- und Reparatureingriffe sind schriftlich zu protokollieren und zur Verfügung des Betreibers zu halten.
Für eine korrekte Entsorgung der elektrischen und elektronischen Geräte, der Batterien und Akkus muss der Benutzer das Produkt bei den entsprechenden lokalen, öffentlichen Müllsammelstellen entsorgen.

ABTRENNEN UND DEM BENUTZER AUSHÄNDIGEN

9.2 Anweisungen zur manuellen Entriegelung

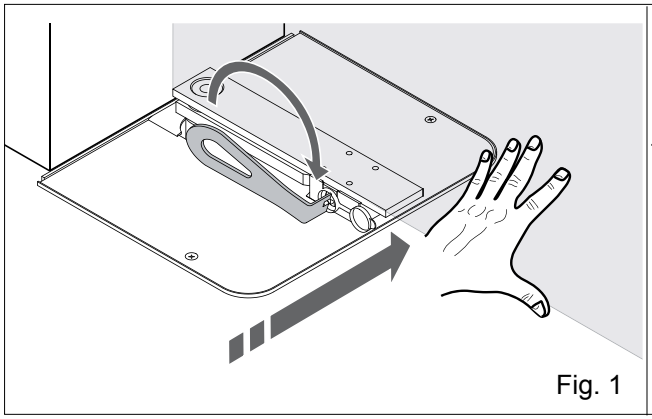


Fig. 1

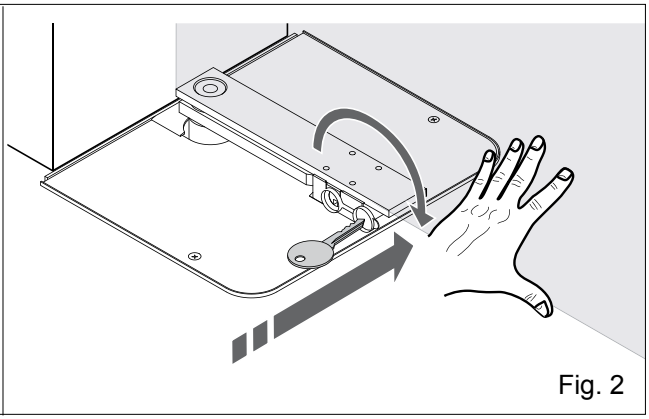


Fig. 2

Im Falle eines Defekts oder bei Stromausfall:
CUBIC6SBL: den Entriegelungshebel einsetzen und um 180° drehen (Abb. 1). Das eventuelle Elektroschloss entriegeln. Das Tor manuell öffnen.
CUBIC6SBD: den Entriegelungsschlüssel in das Schloss einsetzen und um 180° drehen (Abb. 2). Das eventuelle Elektroschloss entriegeln. Das Tor manuell öffnen.
Zum Verriegeln des Antriebs: den Entriegelungshebel oder -schlüssel um 180° drehen. Den Flügel manuell bewegen, bis der Flügel wieder vollständig eingehängt ist.

ACHTUNG: die Verriegelung und Entriegelung der Flügel darf nur bei stillstehendem Motor erfolgen.

ABTRENNEN UND DEM BENUTZER AUSHÄNDIGEN

DITEC S.p.A.
Via Mons. Banfi, 3
21042 Caronno Pertusella (VA) - ITALY
Tel. +39 02 963911 - Fax +39 02 9650314
www.ditec.it - ditec@ditecva.com

Ihr Fachhändler:

DITEC S.p.A. Via Mons. Banfi, 3 21042 Caronno P.lla (VA) Italy Tel. +39 02 963911 Fax +39 02 9650314
www.ditec.it ditec@ditecva.com

DITEC BELGIUM LOKEREN Tel. +32 9 3560051 Fax +32 9 3560052 www.ditecbelgium.be **DITEC DEUTSCHLAND** OBERURSEL Tel. +49 6171 914150 Fax +49 6171 9141555 www.ditec-germany.de **DITEC ESPAÑA** ARENYS DE MAR Tel. +34 937958399 Fax +34 937959026 www.ditecespana.com **DITEC FRANCE** MASSY Tel. +33 1 64532860 Fax +33 1 64532861 www.ditecfrance.com **DITEC GOLD PORTA** ERMESINDE-PORTUGAL Tel. +351 22 9773520 Fax +351 22 9773528/38 www.goldporta.com **DITEC SWITZERLAND** BALERNA Tel. +41 848 558855 Fax +41 91 6466127 www.ditecswiss.ch **DITEC ENTREMATIC NORDIC** LANDSKRONA-SWEDEN Tel. +46 418 514 50 Fax +46 418 511 63 www.ditecentrematicnordic.com **DITEC TURCHIA** ISTANBUL Tel. +90 21 28757850 Fax +90 21 28757798 www.ditec.com.tr **DITEC AMERICA** ORLANDO-FLORIDA-USA Tel. +1 407 8880699 Fax +1 407 8882237 www.ditecamerica.com **DITEC CHINA** SHANGHAI Tel. +86 21 62363861/2 Fax +86 21 62363863 www.ditec.cn